# Konzert

vom 30.09.2007 um 20:00 Uhr - Hapag-Hallen

## Geraldine MacGowan & Friends

Geraldine MacGowan gehört zu den Pionieren des Irish Folk. In den Siebzigern war sie Frontfrau und Stimme von "OISIN", einer der bekanntesten irischen Folkbands. Seit Anfang der Neunziger tourt sie mit eigener Band und hat bis heute fünf Solo-Alben eingespielt. Zwei ihrer Aufnahmen waren unter den zehn besten Folkalben des Jahres. 2003 war sie bei den "Irish Music Awards" in der Kategorie "best female artist" nominiert. Die Weltmusikzeitschrift FOLKER ehrte sie mit einer Coverstory ebenso wie irische Musikmagazine.

Das neue Jahrtausend markiert einen neuen Lebensabschnitt der Sängerin: zehn Jahre lang betrieb sie den legendären "MacGowan's Irish Pub" in Hannover. Nun aber trieb sie die Sehnsucht zurück auf die Grüne Insel und sie zog in das musikverrückte Dorf Doolin an der Westküste Irlands. Hier entstand mit neuer Band auch ihr letztes Soloalbum "Somewhere along the road", das von der Fachwelt begeistert aufgenommen wurde. "Now Geraldine has come home and "Somewhere along the road" is a triumphant return" schrieb das "Irish Music Magazine". Jetzt folgt das "best of" Album "Through the years" mit Highlights aus der Oisin-Ära und ihren Lieblingstiteln der darauf folgenden CDs.

Geraldines Mischung aus Tradition und Moderne ist mit der Zeit immer nuancenreicher geworden. Ihre Stimme begeistert nach wie vor, wie sich alle überzeugen konnten, die eines ihrer nun in Deutschland doch rar gewordenen Konzerte in letzter Zeit erleben durften. Viele von Ihnen erinnern sich bestimmt auch an das begeisternde Konzert bei uns in den HAPAG-Hallen mit dem kürzlich viel zu früh verstorbenen Chris Jones. Wenn Geraldine zwischendurch mal ihre Stimme ausruhen läßt, beweist sie, was für ein Rhythmus- und Klangpotential die irische Handtrommel, der Bodhran, entfalten kann und unterstützt das instrumentale Feuerwerk ihrer beiden Begleitmusiker.

30 Jahre lang hat es Geraldine geschafft, Irlands prominenteste Interpreten an ihrer Seite in Deutschland vorzustellen wie Davy Spillane, Steve Cooney und viele andere. Die neue Besetzung steht den Stars der Vergangenheit in nichts nach:

Brian OConnor, Weggefährte seit den Oisin-Zeiten, ist ein Zauberer auf Flute & Whistle, der an seinen Körperbewegungen sichtbar, ganz und gar in seiner Musik aufgeht. Er hat einen Markenzeichen-Sound geschaffen, der "mit wilden Stakkato- und expressiven Überblastönen" gespickt ist. Gelegentlich greift er auch zu Bodhran und Keyboard und sorgt mit seiner Stimme ebenso wie sein Kollege für den satten Vokalsatz von Geraldine MacGowan & Friends.

Der Gitarrist Donogh Hennessy ist Dritter im Bunde. Mit seiner Band "Lunasa" hat er dem Irish Folk eine "Frischzellentherapie" verpaßt, die von der Fachwelt als völlig neuer Sound gefeiert wird und Donogh zu einem der Star-Gitarristen der keltischen Musik machte. Seine einfühlsamen Arrangements der Balladen und die explosiv gespielten Jigs & Reels sollen für ein instrumentales Feuerwerk sorgen.

Beim letzten Auftritt von Geraldine MacGowan bei uns in Cuxhaven waren die Eintrittskarten schnell vergriffen. Darum sollten Sie den Vorverkauf nur beim CN-Ticket-Service, Cuxhaven, Kaemmererplatz nutzen